

BCO-Jugend startet in die neue Saison

(Esslingen, 17./18.09.11) Die Topjugendlichen des Badmintonclub Offenburg (BCO) ab der Alterklasse U15 starteten an diesem Wochenende in die Turnierserie mit dem 1. Ranglistenturnier auf südostdeutscher Ebene. Mit Spannung wurde das erste Kräftemessen mit den besten Jugendlichen aus Bayern, Sachsen und Baden-Württemberg erwartet. Der BCO war mit Kilian Weiß, Tim Armbrüster, Jonas und Lukas Burger vertreten.

Kilian, der seit einigen Wochen beim BCO mittrainiert, konnte als Jahrgangsjüngerer ins Teilnehmerfeld der Jungen U13 aufrücken. In den ersten beiden Spielen setzte es leider jeweils eine Niederlage in 2 bzw. 3 Sätzen. Die dritte Runde konnte Kilian dann in einem wahren Dreisatz-Krimi für sich entscheiden. Im abschließenden Spiel um Platz 13 war Kilian ausgepowert, hatte mit Magenproblemen zu kämpfen und musste das Spiel im zweiten Satz abgeben. Für seinen ersten Auftritt auf dieser Ebene eine saubere Leistung, speziell im ersten Jahr der Altersklasse.

Tim Armbrüster hatte sich im Mixed U15 mit seiner Partnerin Melissa Schmitt aus Aldingen qualifiziert. Es lief bei beiden deutlich schlechter, als bei den baden-württembergischen Ranglisten und so mussten sich die Zwei obwohl sie nie aufgaben mit Platz 16 zufrieden geben, wo die eigenen Hoffnungen vielleicht schon etwas höher lagen.

Im Doppel spielte Tim wieder an der Seite von Simon Discher (BC Gengenbach). Im Viertelfinale lief es leider nicht ganz rund und es setzte eine Niederlage. Im kleinen Halbfinale lieferten Tim und Simon eine starke Partie gegen die Bayern Fischer/Scheiel, verloren aber knapp mit 17:21 und 19:21. Im abschließenden Spiel um Platz 7 kam es zum Derby gegen die BaWü-Kaderkollegen Fritsch/Karcher (Dossenheim/Waghäusel). In einem Klassenspiel führten Tim und Simon im Entscheidungssatz bereit mit 19, mussten sich aber noch ganz knapp am Ende die Wurst vom Teller ziehen lassen und den Gegner zum Sieg gratulieren.

Im Mixed U17 stieg Jonas Burger mit Lena Reder (Metzingen) ins Turnier ein. Noch nicht ganz auf Betriebstemperatur unterlagen sie gegen die Bayern Böhnisch/Storch in zwei engen Sätzen. In den anschließenden Spielen zeigten die Zwei gegen die Jahrgangsalteren aus Bayern und Sachsen eine ganz starke, vor allem auch kämpferische Mixedleistung und konnten mit Platz 5 noch das bestmögliche Ergebnis erzielen.

Im Doppel U17 setzten Jonas und Lukas Burger deutliche Zeichen. Ohne Satzverlust setzten sich die Zwillinge ins Finale des Turniers durch. Auch gegen die topgesetzte Paarung Serby/Herkner (Bayern) spielten die Zwei unheimlich kompakt und druckvoll. Es entwickelte sich ein Kampf mit schnellem und kraftvollem Spiel, welches die Offenburger als Jahrgangsjüngere etwas überraschend in zwei Sätzen mit 21:18 und 21:16 für sich entschieden. Damit haben Jonas und Lukas in dieser Disziplin die Tür zu den deutschen Ranglisten schon mal einen Spalt geöffnet.

Am Sonntag war Lukas Burger noch im Einzel im Einsatz. Gegen Michi Pollack (Bayern) ließ er mit abwechslungsreichem Spiel nichts anbrennen und gewann klar.

Im Viertelfinale traf er auf den Sachsen Tom Dietel. Gegen den Jahrgangsalteren leistete sich Lukas einen unnötigen Freisatz spielte sich aber verdient ins Halbfinale durch.

Gegen den an Eins gesetzten Herkner (Bayern) lieferte Lukas ein herausragendes Dreisatzmatch, musste sich aber dann in der Verlängerung mit 23:21 geschlagen geben.

Im abschließenden Spiel um Platz 3 waren die Akkus leer und Lukas musste sich mit Platz 4 begnügen. Spielerisch aber ein ganz starkes Turnier von ihm. Bereits am übernächsten Wochenenden geht es für die BCO´ler in das sächsische Freiberg zur südostdeutschen Rangliste.